

Die Pflasterung des Timpweges.

Rechnung

*über die Pflasterung des Timp-Weges von Reinders
bis Joh. Langerenkens Haus!*

Wert ~ 1900 M.

Hierzu erhielten wir von den Herren Ziegeleibesitzer Schmit und Müller, für Abtretung eines Theils vom genossenschafts Weg sogenannter Lehmlands-Weg von genannter Firma, unentgeltlich 52000 Tausend Wrakensteine, außerdem haben Sie noch 11600 Steine mehr geliefert, also im ganzen 63600 Steine, die mehr gelieferten sind a Tausend 23,50 M. sind *Summen 266,80 M.*

Für das Setzen der Steine respektive Pflasterung an Steinsetzer Meier aus Varel, a laufende Meter 60 Pf. *136,16 M.*

Für Sand anfahren, Brettung und Decksand an Johann Wilken *45,00 M.*
desgleichen an Gerhard Haschen *45,00 M.*

Für Planierung an der Chaussee an Johann Langerenken *21,00 M.*
desgleichen an Eilers *21,00 M.*

Für 2 Tage Sand aufladen beim Sand fahren an Friedrich Harms *6,00 M.*
des gleichen an Anton Lübben 1 Tag *3,00 M.*

Für Füllsand zur Bettung an Reinhard Reinders *9,00 M*

Für Decksand und anfahren an Renke Langerenken *6,00 M.*

Für Aufstellung der Rechnung *5,00 M.*
an Gemeinderechnungsführer Lücken in Zetel.

Summe 563,96 M.

Wert ~ 1900 M.

<i>Zur Deckung dieser Baukosten erhielten wir von der Gemeindekasse</i>	<i>400,00 M.</i>
<i>Aus der Amtsverbandkasse</i>	<i>100,00 M.</i>
<i>Für 490 Steine die übrig geblieben waren von Diedrich Gerdes</i>	<i>11,27 M.</i>
<i>Ferner freiwillige Beiträge von Bäcker Adolf Rüger</i>	<i>10,00 M.</i>
<i>desgleichen Diedrich Janßen</i>	<i>10,00 M.</i>
<i>desgleichen Müller Hahnenkamp</i>	<i>10,00 M.</i>
<i>desgleichen Müller Harms</i>	<i>10,00 M.</i>
<i>desgleichen Johann Gravekarstens</i>	<i>10,00 M.</i>
	<hr/>
	<i>Summe 561,27 M.</i>
<i>Diese 561,27 M. stehen den Kosten gegenüber</i>	
<i>danach entsteht ein Fehlbetrag von</i>	<i>2,69 M.</i>
	<hr/> <hr/>

Wert ~ 1900 M.



*Foto 1940
Gerhard Meine*